

Einwilligungserklärung zur Übergabe der Patientenkartei

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass die Physio für Groß und Klein Heike Hartmann –
Beethovenstraße 8 · 72336 Balingen ab dem 01.01.2023
von der PHYSIOteam Balingen GmbH & Co. KG übernommen wird.

Um Sie als Patienten bzw. Patientin weiterhin in gewohnter Qualität behandeln und beraten zu können,
benötigen wir Ihre Einwilligung in die Übergabe der Patientenakte an die PHYSIOteam Balingen GmbH &
Co. KG

Ich bin damit einverstanden, dass die personenbezogenen Daten der zu behandelnden Person

(Vorname, Name, Geburtsdatum)

zum Zweck der Behandlung und Abrechnung der Leistungen erhoben, verarbeitet und genutzt werden.
Ebenso bin ich damit einverstanden, dass die bereits durch die vorherigen Praxisinhaber erhobenen
Daten im Rahmen der Patientenkartei an den neuen Praxisinhaber übergeben werden. Bei den Daten
handelt es sich um die Kontakt- und Gesundheitsdaten wie Anamnese,
Medikation, Diagnosen, Therapieempfehlungen, Befunde usw.

Es ist mir bekannt, dass ich diese Erklärung jederzeit ganz oder teilweise für die Zukunft widerrufen
kann. Die Widerrufserklärung kann schriftlich an die Praxisanschrift gerichtet werden.
Diese Erklärung erfolgt freiwillig.

Die Informationen zum Datenschutz, gemäß Art. 12 ff der EU-Datenschutz-Grundverordnung habe ich
erhalten.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der zu behandelnden Person bzw. des
gesetzlichen Vertreters)

Ich wurde auf folgendes hingewiesen

Sofern ein Termin nicht wahrgenommen werden kann, muss dieser 24 Stunden vorher abgesagt
werden. Unentschuldig nicht wahrgenommene oder nicht rechtzeitig abgesagte Termine werden Ihnen
privat, entsprechend des fälligen Behandlungssatzes Ihrer gesetzlichen Krankenkasse, in Rechnung
gestellt.

Vorstehender Hinweis wurde zur Kenntnis genommen.

Unterschrift der zu behandelnden Person bzw. des gesetzlichen Vertreters

PATIENTENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz der personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information kann auch entnommen werden, welche Rechte der Patient bzw. die Patientin in puncto Datenschutz hat.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Praxisname: PHYSIOteam Balingen

Praxisinhaber: PHYSIOteam Balingen GmbH & Co. KG

Adresse: Beethovenstraße 8 · 72336 Balingen

Kontaktdaten Tel.: 07433 - 385234 | E-Mail: datenschutz@physio-group.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Heilbehandlung. Hierzu verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, insbesondere die Gesundheitsdaten der zu behandelnden Person. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die wir oder andere Ärzte/Psychotherapeuten erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen der Patient bzw. die Patientin in Behandlung ist, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für die Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER DER DATEN

Wir übermitteln die personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder der Patient bzw. die Patientin dies eingewilligt hat.

Empfänger der personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte / Psychotherapeuten, Angehörige sonstiger Gesundheitsberufe, Krankenkassen, die Kassenärztliche Vereinigung, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, Labore und Pathologische Institute sowie privatärztliche Verrechnungsstellen sein.

Die Übermittlung erfolgt fallbezogen überwiegend zum Zwecke einer optimalen Gesundheitsversorgung, der Abrechnung der erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus dem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen sowie zur Qualitätssicherung.

Für die Abrechnung werden die Daten an folgendes Abrechnungszentrum weitergegeben:

Optica Abrechnungszentrum GmbH

Postfach 10 36 61

70031 Stuttgart

Im Einzelfall können die betreffenden Daten an andere Empfänger übermittelt werden, in diesen Fällen wird die zu behandelnde Person informiert.

4. BEAUFTRAGUNG VON DIENSTLEISTERN FÜR SYSTEMBETREUUNG UND WARTUNG

Unsere Praxis greift für die Verwaltung von Patientendaten sowie im Rahmen der Behandlung auf ein Praxisverwaltungssystem und andere IT-Lösungen zurück. Für eine reibungslose Funktion erfordert dies eine fachkundige Betreuung und Wartung.

Wir möchten uns ganz auf den Patienten bzw. die Patientin und Ihre Behandlung konzentrieren und haben diese Aufgabe im Rahmen eines entsprechenden Vertrags daher technischen Dienstleistern übertragen. Im Regelfall ergibt sich bei der Betreuung unserer IT-Systeme keine Notwendigkeit, auf Patientendaten zuzugreifen. Sollte dies dennoch erforderlich sein, wird der Schutz der Patientendaten durch vertragliche Vereinbarung sowie technische und organisatorische Maßnahmen sichergestellt und auf das unabdingbar notwendige Maß beschränkt. Soweit der Patient über die konkret eingesetzten Dienstleister informiert werden möchte, muss sich dieser bitte an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

5. SPEICHERUNG DER DATEN

Unsere Praxis bewahrt auf rechtlicher Grundlage die personenbezogenen Daten 10 Jahre nach Abschluss der letzten Behandlung auf. Aus besonderen gesetzlichen Vorschriften oder in begründeten Einzelfällen können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre nach der Strahlenschutzverordnung oder bei Patienten*in, die über die Unfallkasse abgerechnet werden.

6. RECHTE DES PATIENTEN BZW. DER PATIENTIN

Der Patient bzw. die Patientin hat das Recht, über die die betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Dies umfasst auch die Bereitstellung der Behandlungsdokumentation. Auch kann die Berichtigung unrichtiger Daten verlangt werden. Weiterhin hat der Patient bzw. die Patientin das Recht auf Datenübertragung und Einschränkung der Verarbeitung.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Basis gesetzlicher Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir das Einverständnis der zu behandelnden Person. In diesen Fällen hat dieser das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Darüber hinaus hat sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

7. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten sind Artikel 9 Absatz 2 lit. a) und h) und Art. 6 DSGVO in Verbindung mit § 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz und das Patientenrechtegesetz (§§ 630 f BGB) sowie § 295 SGB V.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

Ihr Praxisteam